

### E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/ oder Speicher

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Inbetriebsetzungsprotokoll</b> <b>Erzeugungsanlagen und/ oder Speicher</b> (vom Anlagenerrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb - siehe I .F) auszufüllen)			
Anlagenanschrift	Vorname Name Straße Hausnummer PLZ Ort		
Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, G Aäsac D)	Firma, Ort Üdai e Pausnummer! Veje- n, ÖE ail		
max. Scheinleistung $S_{Amax}$	kVA	max. Wirkleistung $U_{Amax}$	kW
Für PV-Anlagen: Modulleistung/ Generatorleistung $P_{GE}$ (für Einspeisevergütung maßgebend)			kWp
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E 6 und/ oder E 1 mit dem Aufbauplan			
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung E 6 betriebsetzungsprüfung erfolgt			
Einheiten: Zertifikat für Erzeugungseinheiten und/ oder Speicher (siehe 5.5.3, eils in der Sundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vordruck E 6) b: , E n a @ V Ö E - A Ü - P I F F E			
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ( $P_{AV, E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5)			
Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (siehe Vordruck E.6)?			
Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U >$			
Zentraler NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U >$			
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslastet "Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter" erfolgreich durchgeführt?		
	Auslastet "Zentraler NA-Schutz - Suppelschalter" erfolgreich durchgeführt und geprüft?		
$P_{AV, E}$ -Überwachung vorhanden:	Übertrenstet $P_{AV, E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt		
	Eingestellte Wirkleistung $P_{AV, E}$		
			kW
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung:	Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt?		
	Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen		
	Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber		
Energieflussrichtungssensoren installiert durch Errichter durchgeführt und bestätigt			
Die Übereinstimmung wird eingehalten:			
durch einen Drehstromgenerator der einen dreiphasigen Umrichter			
durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten im Leiter:			
	$S_F$	$S_G$	$S_H$
Übersicht über die Erzeugungseinheiten und Speicher	kVA	kVA	kVA
Übersicht über die Erzeugungseinheiten und Speicher	kVA	kVA	kVA
[ der durch eine Übereinstimmung der den Whs der Erzeugungseinheiten im Leiter begrenzt			
Xerfahren zur Blindleistungbereitstellung nach X 1 gemäß des Netzbetreibers eingestellt:			
$Q(U)$ Standard	Sennlinie	$c(p(P))$ Standard	Sennlinie
fester Xerschiebungsfaktor $c(p)$		M	
TÜperren in der Anschlusszusammenschaltung ja nein Öin* eaa c Ür-pr t \ \   l liegt c r			
Die Erzeugungsanlage und/ oder der Speicher ist nach X Ö E Ö R E I F E I X Ö E Ö R E I F E E und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet oder Anlagenerrichter hat den Netzbetreiber einzuweisen und eine vollständige Übereinstimmung in den Übereinstimmung nach den eils gültigen X Ö E Ö R E I F E E Übereinstimmung zu verzeichnen			
Übersicht über die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/ oder des Speichers:			
Zählerstand zum Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/ oder des Speichers:		Bezug (1.8.0) Einspeisung (2.8.0)	
Urteil	Unterschrift Netzbetreiber	Unterschrift Anlagenerrichter (siehe I F F E E Absatz D)	